

Liebe Eltern,

zuerst wünschen wir Ihnen ein gesundes, frohes und erfolgreiches neues Jahr!

Nun eine positive Nachricht: Alle Mitarbeitenden haben sich „Corona-negativ“ gemeldet. Abgesehen von drei Familien, die wir nicht erreichen konnten, wurden auch alle Kinder von den Eltern gesund gemeldet. Wir wünschen uns sehr, dass es genau so bleibt.

Wir bedanken uns herzlich dafür, dass Sie alle die Notbetreuung im Sinne des Wortes in Anspruch nehmen.

Sie haben sicher den Medien die neuen Regelungen zur Schulöffnung bereits entnommen. Trotzdem möchten auch wir Sie noch kurz informieren:

Ab dem 18.01.2021 kommen die Kinder der Saph und der 3. Klassen wieder zur Schule, ab dem 25.01.2021 kommen die Kinder der 4. bis 6. Klassen dazu.

Alle Klassen werden in zwei Gruppen geteilt, z.B. Gruppe A und Gruppe B.

In der ersten Schulwoche kommen alle Kinder der Gruppe A in den frühen Stunden zur Schule, die Kinder der Gruppe B in den späten Stunden.

In der zweiten Schulwoche kommen alle Kinder der Gruppe A in den späten Stunden zur Schule, die Kinder der Gruppe B in den frühen Stunden.

Jedes Kind soll drei Stunden Unterricht pro Tag erhalten, im Laufe von 14 Tagen soll die Stundentafel abgedeckt werden.

Die Kinder werden im Unterricht u.a. auch mit Aufgaben versorgt, die sie in der unterrichtsfreien Zeit bearbeiten müssen.

Den konkreten Stundenplan für Ihr Kind/Ihre Kinder erhalten Sie im Laufe der kommenden Woche von der Klassenlehrkraft.

Wir werden uns bemühen, Geschwisterkinder in die selbe Zeitschiene einzuteilen.

Neben dem Unterricht wird eine Notbetreuung angeboten, die von Alleinerziehenden und von Familien, in denen mindestens ein Elternteil systemrelevant arbeitet, in Anspruch genommen werden kann. Hierzu bitten wir Sie, die in den nächsten Tagen folgende Liste auszufüllen.

Schulöffnung geht natürlich nur, wenn sich alle an die Hygiene- und Schutzregeln halten, an unseren „Muss-uns-gutgehen-Katalog“ aus dem vergangenen Jahr:

Liebe Kinder,

- Sowohl auf dem Schulweg als auch im Gebäude und auf dem Hof müssen alle mindestens 1,5 m Abstand zueinander einhalten.
- Auf den Fluren tragen alle eine Mund-Nasenbedeckung.
- In den 5. und 6. Klassen wird auch während des Unterrichts eine Mund-Nasenbedeckung getragen.
- Ihr müsst das Gebäude und euren Klassenraum nacheinander mit Abstand betreten und verlassen. Die Eingangstüren werden offen stehen.
- Das Schulgebäude betretet ihr so, wie ihr es vor den Ferien getan habt.
- Euer Schultag beginnt mit Händewaschen.

- Ihr dürft euch weder vor noch nach dem Unterricht vor dem Gebäude versammeln. Nach Beendigung des Unterrichts müsst ihr sofort den Heimweg antreten bzw. die Notbetreuung aufsuchen.
- Im Gebäude gehen wir alle rechts nah an der Wand und bedenken, dass Türen geöffnet werden könnten.
- Auf der Treppe am Aquarium könnt ihr nicht nebeneinander gehen, sie ist zu schmal. Wartet bei Gegenverkehr, bis sie frei ist.
- Die Türen der Klassenräume bleiben geöffnet. Das bedeutet, dass wir uns leise im Gebäude bewegen müssen.
- Die Klassenräume müssen mindestens einmal pro Stunde und am Ende einer Stunde gelüftet werden.
- In den Toilettenräumen könnt ihr jede zweite Kabine benutzen, nur zwei Kinder dürfen sich gleichzeitig die Hände waschen. Hier müsst ihr ggf. mit Abstand warten. In den Jungentoiletten sind einige Stehbecken abgedeckt.
- Während des Unterrichts müsst ihr euch auf eurem Arbeitsplatz aufhalten. Das Verlassen des Platzes (z.B. Abfallentsorgung, Toilettengang) ist nur nach Aufforderung durch die Lehrkraft erlaubt.
- Ihr müsst euer Arbeitsmaterial vollständig zur Hand haben. Das Ausleihen z.B. von Stiften ist nicht möglich. Also steckt lieber einen Bleistift, einen Buntstift ... mehr ein.
- Ihr zieht keine Hausschuhe an und nehmt auch eure Jacken mit in die Klasse. So vermeiden wir unnötigen Stau an den Garderobenschränken.
- Ihr wisst bereits, dass ihr beim Husten und Niesen Mund und Nase mit eurem gebeugten Ellenbogen oder mit Papiertaschentüchern bedecken müsst; die benutzten Papiertaschentücher müssen bei Gelegenheit entsorgt werden.
- Ihr müsst euch regelmäßig mit Seife und Wasser die Hände waschen, so, wie wir es bereits geübt haben.
- Kein Muss, aber erlaubt: kleine Abpackungen von Desinfektionsmittel zur eigenen Nutzung, das Tragen von mitgebrachten Einmalhandschuhen und das Tragen eines Mund-/Nasenschutzes.

Mit freundlichen Grüßen

Gudrun Mojem und Stephanie Tscharnke